

WORKSHOP

Citizen Art Days · Bürger machen Kunst

Kooperative Kunststrategien und Beteiligungspotenziale im öffentlichen Raum

Mutartlabor

ANGST VOR VERÄNDERUNG

Montag, 30. September, 15 – 18 Uhr
Markthalle Neun

Der Wandel unserer Gesellschaft braucht Mut für neue Wege. Das Wachstum hat vielerlei Gesichter. Die Gesellschaft, die Umgebung, wir Menschen, alles ist einem ständigem Wandel unterworfen. Veränderungen sind das Geschäft des Lebens. Oft sind die Veränderungsprozesse von Ängsten besetzt. Wie können wir diesen Ängsten begegnen?

Mit der Kunst der Improvisation schenken wir uns selbst Aufmerksamkeit, öffnen uns für den Raum und die Situation und lernen spielerisch, den Umgang mit unserem Gegenüber zu meistern. Wir trainieren dabei unsere Aufmerksamkeit und gewinnen Selbstbewusstsein. Der Schauspieltrainer Harald Polzin gründete daher vor zwei Jahren mit Menschen aus mehreren Berliner Selbsthilfegruppen, die unter sozialer Phobie und sozialer Angst leiden, die Improvisationstheatergruppe MUTARTLABOR. In regelmäßigen wöchentlichen Trainings erlernt und praktiziert die Gruppe Improvisationstheattertechniken. Bühnenauftritte geben Gelegenheit zum gegenseitigen Wachsen.

Im Workshop geben Mitglieder von MUTARTLABOR praktische Einblicke in ihre Arbeit. Nehmen Sie am Training teil. Lernen Sie von Menschen, die sich ihren Ängsten stellen!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt · Verbindliche Anmeldung erforderlich

Adresse: Markthalle Neun Berlin, Eisenbahnstrasse 42, 10997 Berlin.

Citizen Art Days ²⁰¹³

Mitgestalten, teilen und mitmachen.

Nehmen Sie sich die Zeit!

Weitere Informationen und Anmeldung: www.CitizenArtDays.de

Fragen per E-Mail an: anmeldung@CitizenArtDays.de

Ein Projekt von Stefan Krüskemper, María Linares und Kerstin Polzin.
Gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb.